



Sitzungsvorlage 350/225/2022

Amt/Abteilung: Umweltamt Datum: 04.07.2022	Aktenzeichen: 00.04.08		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	11.07.2022	Vorberatung N	
Stadtrat	19.07.2022	Entscheidung Ö	

Betreff:

Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln für die Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges für den verunfallten Dienstwagen der Grünflächenabteilung im Umweltamt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stellt für das Haushaltsjahr 2022 außerplanmäßige Mittel gemäß § 100 Gemeindeordnung Rheinland- Pfalz (GemO) in Höhe von 20.000,- Euro zur Ersatzanschaffung eines Dienstwagens für das Umweltamt bereit.

Begründung:

Das bei der Grünflächenabteilung eingesetzte Fahrzeug, Renault Kangoo, verunfallte am 21.06.2022. Laut dem vorliegenden Gutachten handelt es sich aufgrund des Schadenbildes um einen Totalschaden. Die voraussichtlichen Reparaturkosten übersteigen den Wiederbeschaffungswert um mehr als 30 %, eine Reparatur scheidet damit aus. Das Fahrzeug wird daher ausgesondert, zur Schadensregulierung werden voraussichtlich Versicherungsleistungen eingehen.

Derzeit befinden sich im Bereich des Umweltamtes lediglich noch 2 „Standard“- PKW im Einsatz, hiervon ein PKW bei der Grünflächenabteilung, der andere PKW bei der Umweltschutzabteilung. In diesen Fahrzeugen die für Kontrollen und Reparaturen notwendigen sperrigen Werkzeuge wie z.B. Hydrantenstock oder Stängensäge etc. zu transportieren ist nur schwer möglich. Die im o.g. Einsatzbereich regelmäßig erforderliche Leiter oder aber auch größere Gegenstände in die vorhandenen PKW zu laden, ist nicht möglich.

Aufgrund der Einsatzart ist die Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges dringend notwendig. Insbesondere die erforderlichen Transportmöglichkeiten im Zuge der Kontrollfahrten von Spielplätzen und Parkanlagen ist von Wichtigkeit, auch um jederzeit die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können. Mit dem Renault Kangoo wurden bisher gute Erfahrungen gemacht. Als Ersatzanschaffung ist angedacht auf eine solche Fahrzeugvariante (Hochdachkombi) als Gebrauchtwagen zurückzugreifen, da dieser den Anforderungen im Einsatzgebiet entspricht.

Im Rahmen von Recherchen im Internet wurden einige Fahrzeuge näher betrachtet und das Preisgefüge in Augenschein genommen, wobei auf den umliegenden Gebrauchtmärkte abgestellt wurde. Der Betrag in Höhe von 20.000,- € ist nach erfolgter Marktübersicht ausreichend um einen adäquaten Ersatz für den verunfallten PKW zu erhalten. Die Mittel zur Beschaffung wurden für den Nachtragshaushalt 2022 bereits gemeldet, jedoch kann aufgrund der Dringlichkeit mit der Beschaffung nicht bis zur Genehmigung des Nachtragshaushaltes abgewartet werden.

Wegen der zeitlichen Abfolge -Tag des Unfalls und Gutachtenerstellung, konnte die Angelegenheit nicht dem Hauptausschuss Anfang Juli vorgelegt werden. Aufgrund der Dringlichkeit wurde der Stadtratstermin vor der Sommerpause gewählt. Nach der Bereitstellung der außerplanmäßigen Mittel können anhand eines Leistungsverzeichnisses Angebote eingeholt werden um die entsprechende Anschaffung vorzunehmen.

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto: 5510 07111

Haushaltsjahr: 2022

Betrag: 20.000,- Euro

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben:

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja ☐ / Nein ☒

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja ☐ / Nein ☒

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja ☐ / Nein ☒

Sonstige Anmerkungen: -

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja ☐ / Nein ☒

Begründung: Außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln im Zuge einer Ersatzbeschaffung vom Dienstfahrzeug.

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat III - hauptamtlicher BGO

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung:
